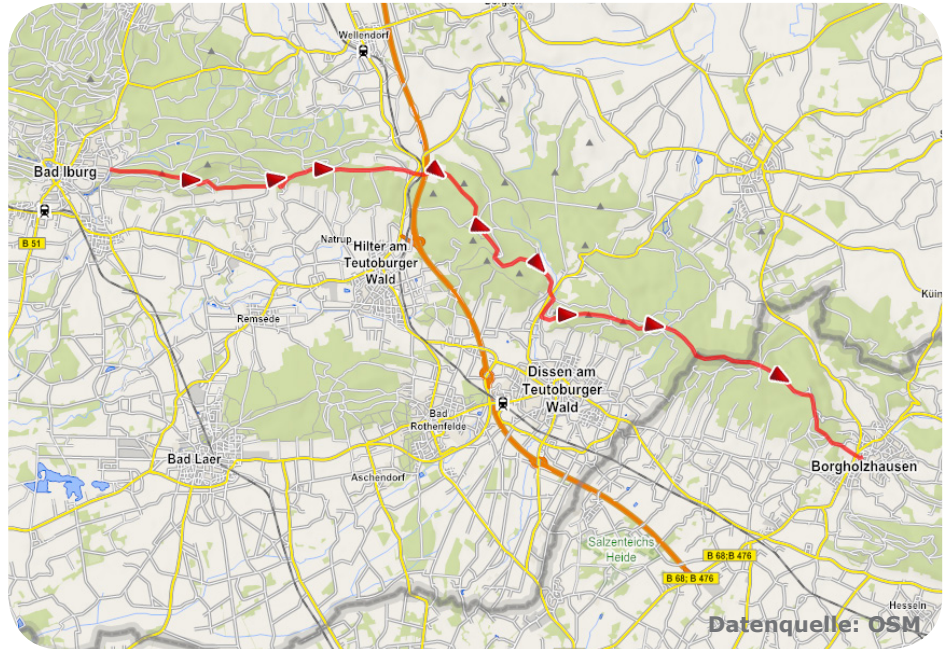
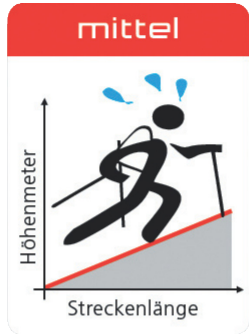


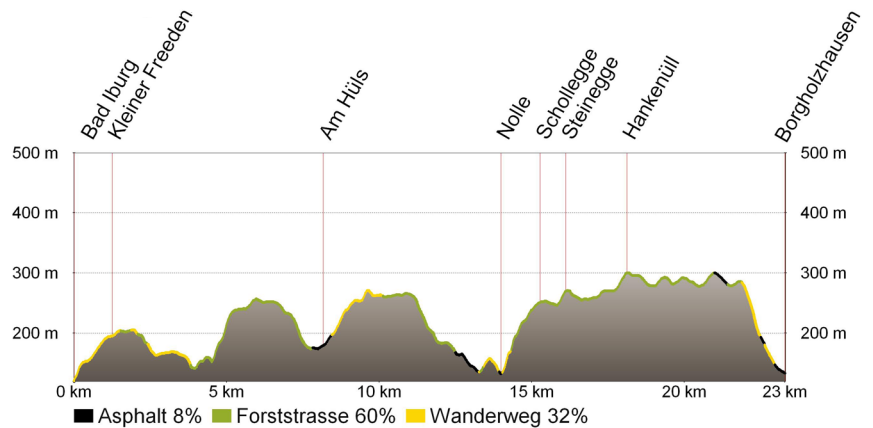


Hermannshöhen



Tourenvorschlag von: **TOP TRAILS**
OF GERMANY
Deutschlands beste Wanderwege

Kondition: mittel
Aufstieg: 601 m
Abstieg: 609 m
Distanz: 23,7 km
„Normal“-Gehzeit: etwa 6:30 h
Speedhiker-Zeit: etwa 4:30 h



Startpunkt: Bad Iburg (112 m üNN) – Wanderparkplatz „Zum Freeden“, Hagenberg (Ecke Bergstraße) kostenfrei, GPS-Koordinaten N 52.15812°, O 8.05967 °

Endpunkt: Borgholzhausen (103 üNN) – Öffentliche Parkplätze im Ortszentrum im Bereich Freistraße, teilweise kostenpflichtig, GPS-Koordinaten N 52.10186°, O 8.29952°

Beschreibung: Vom Wanderparkplatz geht es durch einen alten Buchen-Eichenwald stetig bergauf zum Freeden. Der Kleine und Große Freeden sind besonders im Frühling ein Erlebnis, wenn der Lerchensporn und andere Frühjahrsblüher das braune Laub mit ihrer weiß, gelb, rot, blau getupften Vielfalt beleben. Mit der Freeden-Hütte erreicht man einen ersten schönen Rast- und Aussichtspunkt der Etappe. Nach dem steilen Abstieg in die Noller Schlucht bei Dissen fordert der erneute Aufstieg auf den Kamm noch einmal die Kondition. In der Folge werden Bergrücken und Weg schmaler. Im Frühjahr ist der Waldboden an vielen Stellen mit einem weißen Bärlauchteppich bedeckt, der sein Aroma verströmt. Weite Ausblicke auf das Osnabrücker und Ravensberger Hügelland und das südlich gelegene Münsterland bieten die Steinegge mit ihrem Panorama-Aussichtsturm (266 m) und die Johannessegge mit dem Luisenturm (290 m). Zum Abschluss der Etappe geht es vom Kamm hinunter in die Honigkuchenstadt Borgholzhausen.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober

Anfahrt: Der Teutoburger Wald ist mit dem Auto aus den Ballungszentren Deutschlands gut zu erreichen. Die A33 und verschiedene Bundesstraßen verbinden Ihre Ausflugsziele im Teutoburger Wald.

- A2: Oberhausen-Dortmund-Bielefeld-Hannover-Berlin
- A30: Amsterdam-Osnabrück-Bad Oeynhausen
- A33: Bielefeld-Paderborn-Wünnenberg/Haaren
- A44: Aachen-Düsseldorf-Bochum-Soest-Wünnenberg/Haaren-Kassel

ÖPNV: Bushaltestelle Bad Iburg Rathaus (z.B. mit dem Haller Willem von Bielefeld bzw. Osnabrück bis Bahnhof Oesede. Dort von der Haltestelle „Gildehaus“ bis Bad Iburg Rathaus.) Zurück mit dem Haller Willem ab Bahnhof Borgholzhausen

Karte: Hermannsweg mit Ausflugszielen, Einkehr- & Freizeittipps, Maßstab: 1:25.000, 27 Kartenseiten, wetter- und reißfest, Verlag: Publicpress

Internet-Infos: <http://www.top-trails-of-germany.de/speed-hiking.html>